Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 35 (1948)

Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

12. Bd.: Biographische Einzelschriften;24. Bd.: Goethes Gespräche mit Eckermann.

Bis Ostern werden vier weitere Bände erscheinen; bis zur Jahrhundertfeier am 28. August 1949 soll die Hälfte der Ausgabe vorliegen. Jeder Band umfaßt 700—1100 Seiten auf feinem Dünndruckpapier. Um die Lektüre möglichst angenehm zu gestalten, wurde von Anmerkungen abgesehen; dafür bietet jeder Band eine zuverlässige Einführung von 60—90 Seiten und zumeist ein erläuterndes Personen- und Sachregister.

Preise: Subkription auf die ganze Ausgabe in 24 Bänden, jeweils pro Bd. (biegsamer Dünndruckband, Taschenformat) in Ganzleinen Fr. 17.20, Ganzleder Fr. 34.—. Subskriptionspreis bei Vorauszahlung der ganzen Ausgabe: Ganzleinen Fr. 385.—, Ganzleder Fr. 775.—. Subskription auf mindestens 12 Bde. nach freier Wahl: Ganzleinen pro Bd. Fr. 18.20, Ganzleder Fr. 36.—. Die Subskrip-

KNABENINSTITUT

Kolleg. Ste Marie • Martigny Spezialkurs zur Erlernung der franz. Sprache

Eintritt: Ostern und September

tionspreise werden auf den 31. Januar 1949 aufgehoben, dann gelten folgende Preise: Pro Band in Leinen Fr. 19.80, in Ganzleder Fr. 39.— (gültig bei Abnahme von mindestens 12 Bden.).

Adolf Vonlanthen.

Heinrich Seuse, Minnedienst eines Mystikers. Aus dem Leben des Heinrich Seuse. Ausgewählt und eingeleitet von Dr. Josef Bütler. 72. S. Rex-Verlag, Luzern 1947. Pappband Fr. 3.50.



Fahnenstickerei Fraefel & Co., St. Gallen

Führendes Vertrauenshaus 65jährige Erfahrung

Damaste in historischer und moderner Musterung.

Verheirateter, katholischer, schweizerischer Gymnasiallehrer (lic. phil.) mit guten Ausweisen über seine bisherige Tätigkeit sucht ab Februar, evtl. Mitte Januar eine

Lehrstelle

für Geographie, Geschichte, Deutsch evtl. Französisch an Gymnasium evtl. Sekundarschule.

Offerten erbeten unter Chiffre 553 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.



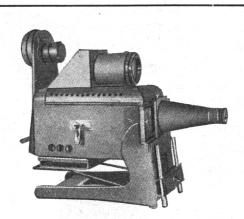
Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne · Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.



Epidiaskope Kleinbild- und Diapositiv-Projektoren Mikroskope

wieder kurzfristig lieferbar

Prospekte und Vorführung unverbindlich durch



EINWOHNERGEMEINDE CHAM

Offene Lehrerinnen-Stelle

An die gemischte Primarschule in Hagendorn-Cham ist auf Beginn des neuen Schuljahres 1949/50 die Stelle einer Lehrerin neu zu besetzen. Besoldung gemäß gemeindl. Besoldungsreglement vom 1. Febr. 1948 (Fr. 5 400.— bis 6 600.—, plus Sozialund Teuerungszulagen und Pensionsberechtigung).

Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung unter Beilage des Lehrpatentes und allfälliger Zeugnisse über ihre bisherige Tätigkeit bis 24. Januar 1949 an Herrn Schulratspräsident A. Schlatter, in Cham richten.

Cham, den 29. Dezember 1948.

Die Schulkommission.

EINWOHNERGEMEINDE CHAM

Offene

Lehrerstelle

Zufolge Neuschaffung einer 3. Knaben-Sekundarklasse wird die hiefür erforderliche Lehrstelle zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Der Antritt hat auf Beginn des Schuljahres 1949/50 zu erfolgen. Die Besoldung richtet sich nach dem gemeindl. Besoldungsreglement vom 1. Februar 1948 (7 200.— bis 9 600.—, plus Sozial- und Teuerungszulagen und Pensionberechtigung).

Bewerber wollen ihre Anmeldung unter Beilage des Lehrpatentes und allfälliger Zeugnisse über ihre bisherige Tätigkeit bis am 24. Jan. 1949 an Herrn Schulratspräsident A. Schlatter, in Cham richten.

Cham, 29. Dezember 1948

Die Schulkomission

PRIMARSCHULE ALLSCHWIL

Auf Beginn des Schuljahres 1949/50 sind die Stellen für

2 Primarlehrer

neu zu besetzen und zwar

eine Stelle an der Mittelstufe, 3.—5. Schuljahr und

eine Stelle an der Oberstufe, 6.—8. Schuljahr.

Bewerber der Oberstufe sollen befähigt sein, den Unterricht in Französisch und Knabenhandarbeit zu erteilen.

Besoldung: Die gesetzliche (max. Fr. 7900.-) dazu Teuerungszulage (gegenwärtig 54%) und Ortszulage bis Fr. 1000.—. Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Bewerber werden eingeladen, ihre handschriftliche Anmeldung mit den nötigen Ausweisen, Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit und einem ärztlichen Zeugnis bis zum 31. Januar 1949 einzureichen an den Präsidenten der Primarschulpflege Allschwil, K. Suter-Widmer, Blumenweg 15, Neuallschwil.

Allschwil bei Basel, den 5. Januar 1949.

Primarschulpflege Allschwil.

Offene

Lehrstelle

Für eine neu geschaffene Lehrstelle an der Knaben-Sekundarschule in Goldau wird auf Ostern 1949 ein

Sekundar-Lehrer

gesucht. Besoldung nach Gemeindereglement.

Bewerbungen versehen mit allen nötigen Ausweisen sind bis 20. Jan. 1949 an den Schulratspräsidenten **Fritz Lämmlin, Oberarth** (Schwyz) einzureichen.

Der Schulrat.

Katholische Erziehungsaufgaben

Festschrift Msgr. Lorenz Rogger

Herausgegeben von Prof. Emil Achermann und Dr. Albert Burger

Mit einem Vorwort von Bundesrat Dr. Philipp Etter

MARTINUSVERLAG HOCHDORF

Preis nur broschiert Fr. 6.50, plus Porto und Wust

Die Schrift für jeden verantwortungsbewußten Jugend-Erzieher mit einer Reihe von Artikeln verschiedener Autoren über pädagogisch-methodische Probleme

Ein unvergängliches Betrachtungswerk

Gerrit Grote

Die Nachfolge Christi

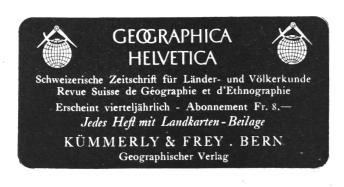
oder das Buch vom innern Trost. 418 Seiten. Leinen Fr. 14.40, herausgegeben von Professor F. Kern.

Die »Nachfolge Christi« wurde während sechs Jahrhunderten Thomas a Kempis zugeschrieben. Sorgfältige Forschung wies nun Gerrit Grote eindeutig als Verfasser nach und stellte den Urtext vom Jahre 1384 in dieser ersten gültigen Neuausgabe wieder her. Was diese Neuausgabe der Nachfolge noch wertvoller macht, ist die beigefügte Biographie Grote's. Kern hat darin die ungeheuren Schwierigkeiten, welche diesem Reformator in den Weg gelegt wurden, meisterhaft geschildert.

»Das Aufgebot«

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG



Spindel, Weberschiffchen und Nadel

Märchen der Gebrüder Grimm

In deutscher Kurrentschrift geschrieben

15 Seiten stark

Ein beliebter Lesestoff für Schüler der Mittel- und Oberklassen

Bei Bezug von 1—9 10—99 100 und mehr

Per Stück —.60 —.55 —.50

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

Spezialgeschäft für Schulbedarf

CARITAS DIENEN anstatt verdienen

Am meisten fehlt Fett

Trotz allen Anstrengungen ist die Ernährungslage in den kriegsversehrten Ländern nicht ausreichend. — Gerade die wichtigsten Nahrungsmittel sind nur in völlig unzulänglichen Rationen erhältlich. Als

Sonderaktion für die kalte Jahreszeit

führen wir besonders verbilligte Fettpakete.

Typ Fett 2,3 kg netto Ia Schweineschmalz, in Dose

jetzt nur noch Fr. 13.-

gegen »Blitzgutscheine« sofort einlösbar in: Deutschland-Westzonen und Berlin sowie Oesterreich. Als Normalpaket lieferbar nach Deutschland (alle Zonen, ohne Berlin) und Oesterreich.

Typ Kalorie 4,9 Liter Olivenöl, garantiert rein, la Qualität

Fr. 29.-

nur als Normalpaket lieferbar nach Deutschland-Westzonen, Oesterreich, Italien

Kartoffel-Blitzgutschein für Berlin die dringend begehrte Dauerware:

Typ Kartoffel 5 kg Trockenkartoffeln (entsprechend 50 kg Frischkartoffeln)

Fr. 15.—

jetzt gegen »Blitzgutschein« in Berlin sofort einlösbar. (Als Normalpaket lieferbar nach Deutschland-Westzonen und Oesterreich.

Kohle-Blitzgutschein:

Typ Hausbrand-Kohle 200 kg la Eiformbriketts

Fr. 28.50

Gegen »Blitzgutschein« sofort franko Keller einlösbar in 40 Städten Deutschlands (nur französische und amerikanische Zone

Barverkaufsstellen:

Caritas: Basel, Freiburg, Genf, Lausanne, Luzern, Visp, Zürich, St. Antonius-Haus

Schweiz. Bankverein: Basel, Neuenburg, Schaffhausen, St. Gallen, Zürich.

Kantonalbank Bern; Banco di Roma per la Svizzera, Lugano.

Allg. Consumverein Basel; Verlagsanstalt »Konkordia«, Winterthur.

Verlangen Sie den neuesten Gesamtprospekt über 7 Blitz- und 18 Normalpakete nach Deutschland, Oesterreich, Italien, Frankreich, England durch die

Schweizerische Caritaszentrale, Luzern

Fürsorge-Institution gegr. 1901

Telephon (041) 311 44

Postcheckkonto VII 11007

Löwenstraße 3



Jugendbibliotheken Schulbibliotheken

Lieferungen · Ergänzungen · Beratungen

Buchhandlung JOSEF VON MATT / STANS

Langjährige Erfahrung Tel. (041) 6 71 16 Vorzügliche Referenzen

Verkehrsschule St. Gallen

Kantonale, vom Bund subvent. Mittelschule Vorbereitung für öffentliche Beamtungen (Post, Eisenbahn, Zoll)

- Anmeldungen bis 15. Februar 1949
- Aufnahmeprüfungen: 28. Febr./1. März 1949
- → Beginn des neuen Schuljahres: 25. Apr. 1949 Prospekte verlangen

Hübsche, sympathische Tochter, 25 Jahre alt, katholisch, aus gutem Hause, wünscht mangels passender Gelegenheit

Bekanntschaft

mit gebildetem, kath. Lehrer, nicht unter 26 Jahren, der Freude an Literatur, Musik, Theater und Natur hat. Nur ernstgemeinte Offerten unter Beilage eines Bildchens erbeten unter Chiffre 533 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

KATHOL. JUGENDAMT OLTEN Telephon 52540

Bewährtes Bureau für: Auskunft über Institute, Berufsschulen, Kinderheime, Ferienpensionen, Ferienkurse Welschland.

Vermittlung von Welschland-Institutsplätzen zu red. Preis, von Volontärstellen in Instituten und Familien, von Halbpensionärstellen und Stellen als Haushalthlifen in kath. Töchterinstitute in England.

Placierung von zuverlässigem Personal für Haushalt, Kinderpflege, Laden, Hotel. Vermittlung von Lehr-Volontär- u. Landstellen f. Jünglinge.



so schleimlösend und hustenlindernd wirkt! In Apotheken à Fr. 3 .- u. 1.75 zu haben. Wo nicht, schreibe man an Apotheke Dr. Heuberger, Berr

Töchterinstitut MARIA OPFERUNG, ZUG

Deutschkurs für fremdsprachige Zöglinge. Dreiklassige Realschule mit Kochkurs. Handelsschule mit staatlichem Diplom. Sprachkurse mit Sprachlehrerinnendiplom. 60—70 Zöglinge.

Eurich Institut Minerva

Vorbereitung auf Universität

E. T. H.

Handelsabteilung Arztgehilfinnenkurs

PARKETT UND LINOLEUM

Brogle's Söhne, Sisseln (Aarg.)